



Schock in Toulouse: Kleinkind durch Natronlauge auf Spielplatz schwer verletzt

In Toulouse ereignete sich ein erschreckender Vorfall: Auf einem Kinderspielplatz wurde am 18. September ätzende Natronlauge verteilt, was zu schweren Verletzungen bei einem zweijährigen Kind führte. Das Kind erlitt Verbrennungen an den Beinen und Händen, nachdem es auf einer mit der gefährlichen Substanz verunreinigten Rutsche gespielt hatte. Der Junge wurde sofort ins Krankenhaus gebracht und befindet sich glücklicherweise nicht in Lebensgefahr.

Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren. Es wurde eine Flasche mit der korrosiven Substanz in der Nähe der Spielgeräte gefunden, die vermutlich in einem nahegelegenen Supermarkt erworben wurde. Die Polizei geht davon aus, dass die Natronlauge absichtlich auf dem Spielplatz verteilt wurde, was die Dringlichkeit der Aufklärung dieses Vorfalls noch erhöht. Die Spielplatzanlage wurde umgehend geschlossen, und DNA-Proben von der Flasche werden derzeit untersucht, um den oder die Täter zu identifizieren.

Die Nachbarschaft ist zutiefst schockiert, und es wird erwartet, dass weitere Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden, um derartige Vorkommnisse zu verhindern.